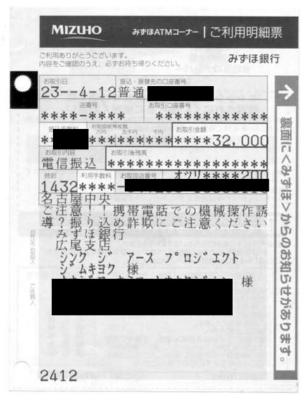
Withdrawal of 11.000 Euro to the organisation 'Think the Earth Project'

Telefon/Durchwahl

Anlago 71 zur AMM	G IM AUSSENWIRTSCHAFTSVERI off. der Außenwirtschaftsverordnung (AV	
52: An Deutsche Bank	Bankleitzahl	Referenz des Kontoinhabers
Privat- und Geschäftskunden AG Sie wollen Euro in ein EU-/EWR-Land bzw. in die Schweiz	Konto-Nummer des Kontoinhabers/Zahlers	Ausgaben
oder nach Monaco überweisen? → Dann nutzen Sie bitte die SEPA-Überweisung!	Konto-Nummer des Kontolinabers/Zaniers	Private Übertragungen
Zahlung zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto Keine Angabe bede zu Lasten des Euro		Firmamenton, Pansionen
32: Währung Betrag Allinson Al	pour und	Zielland 0 0 0 4
50: Name des Kontoinhabers/Zahlers	038 Aninebray	Ausführungstermin ZahlWährung
Straße Augusta August	Gebfindungen, g. B. Stern sitze, Qip Angab	Dauerauftrag
Postleitzahl Ort	ni vernifen	Ausführungsintervall 1 = monatlich 3 = Löschung ADA-Nr.
57: Bank/Zahlungsdienstleister BIC (S.W.I.F.TCode)	lst sowohl der S.W.I.F.TCode als auch Name und Anschrift der Bank/des Zahlungsdienstleisters ausgefüllt,	2 = zweimonatlich 3 = vierteljährlich 4 = halbjährlich
des Zahlungsempfängers (bevorzugt als S.W.I.F.TCode) Name des Kreditinstituts/des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers	wird die Zahlung gemäß S.W.I.F.T. Code ausgeführt	5 = jährlich 6 = monatlich jeweils am 1., außer 1.1. und 1.7. Ausführungstermin
Japan Post Sanh July	B. Kapitalvarkalu und Kapi	01., 10., 15. oder 25. des Monats
Straße		erstmalig am
Ort, Land pure Statistischern Sonderveröffentlichung Zoein Deut ha. 170 se Brogshüre erhalten Sie auf Anforderung komenties von der		befristet bis einschließlich gültig bis auf
IBAN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)		Company Transport of the Company of
EQ. Name des Zahlungsamstänger	actinivestitionen. Vredita sovia der Erweib g	
Straße	Enanzderivateu und auf dem Vordruck Aria	m artistised thu natexpatie/V nav
Straise		Inneneg neinz elvigziele s.A. A.
Ort, Land	nedegeuA	
70: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)	nemde sowia Betrundkan von Guthaben Nor	to to a management of the same
Smethit Kaorin Mahayan	trainstaction in 1784, unique autorior in 1884, inclusion contraction in 1884, inclusion and actual	eswerplung von kriedlich in Gebier- einer Laufzeit von mehr als 12 Mon
With the country of t	ng hint agandan (Imigrathman and Pri	erwerb von Grundsbacken and Ged
remain life die Nutrung inländsgner	Jatemahmaa und Privatpersonen en Gribratat	
Zusätzliche Weisungen für das Kreditinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum Weis	sungsschlüssel) [TI] = bnelauA m. reautidner	Grandsrücke und Immobilieri ningegent Wietautwendüngerofür F
Ausführungsart (Keine Angabe bedeutet Standard) Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlungsd	71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR in EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässig.)	Bei Zahlungen zu Lasten Währungskonto Entgelte zu Lasten
0 = Standard (S.W.I.F.T.) 1 = Eilig (S.W.I.F.T.) 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfängers 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfänger	fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger	1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto
2 = Scheckziehung 3 = Scheckziehung an Kontoinhaber 3 = Telex/Fax-Avis an den Zahlungsempfä 4 = Zahlung gegen Legitimation		(Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen)
Meldung nach §§ 59 ff. der Außenwirtschaf	ftsverordnung (AWV)	
Befreiungen, Erläuterungen und Leistungsverzeich	nis siehe Rückseiten	
Die Zahlung erfolgte für: Ggf. Zahlungsbetrag aufteilen. 1. Dienstleistungen, Übertragungen, Kapitaltransaktionen	Kennzanien amanu des	Feld 100 ankreuzen; 100 2. Transithandel Meldung auf Vordruck Z4
/105: Kennzahl 106: Land (Erläuterungen beachten)	Leistungsverzeichnisses angeben. Länder-Code 107: Betrag in	einreichen. o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
	Nitra Cart US Survey	university visit Soussians
109: Land (Erläuterungen beachten)	Sander-Code 110: Betrag in	o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
111: Nähere Angaben zu den zugrunde liegenden Leistungen bzw. zum Grundgeschä	ft (ggf. mit weiteren Beträgen)	
	for the	
	Fire	nennummer Wahrung
A Commence of the Commence of		
		Kontoführung/Sicherungsstempel
Datum		





Withdrawal of 267.000 Yen to the organisation 'Red Cross Japan' (withdrawn directly from the buyer)





Withdrawal of 1.150 Euro to the organisation 'Aktion Deutschland Hilft' (withdrawn directly from the buyer)

www.aktion-deutschland-hilft.de

Aktion Deutschland Hilft e.V. · Kaiser-Friedrich-Straße 13 · 53113 Bonn





Dr. Richard von Weizsäcker, Bundespräsident a. D.

Vorsitz Kuratorium

Dr. Frank-Walter Steinmeier, Bundesaußenminister a. D.

Heribert Röhrig, Vorsitzender Heinz Bitsch Harry Donsbach Carl A. Siebel

Geschäftsführerin

Manuela Roßbach

Bonn, 13.04.2011

Sehr geehrter Herr Meyer,

wir danken Ihnen recht herzlich für Ihre Spende von 1.150,00 EUR, die wir am 05.04.2011 erhalten haben. Wir freuen uns sehr, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken und die Arbeit unserer Mitgliedsorganisationen mit Ihrer Spende unterstützen.

Ihre Spende wird wie gewünscht für die Menschen in Japan eingesetzt, die von dem verheerenden Erdbeben und dem Tsunami betroffen sind. Verteilt werden weiterhin Nahrungsmittel, Trinkwasser, Decken und Matten an Betroffene in Notunterkünften. Für tausende Menschen, die bereits in ihre Häuser zurückkehren konnten, werden unter anderem auch Betten bereitgestellt.

Im Fokus stehen bei allen Maßnahmen vor allem Kinder und alte Menschen. In der zweiten Phase werden Rehabilitationsprojekte gefördert, wie Traumatabehandlung und einkommenschaffende Maßnahmen. Auch Projekte der Katastrophenvorsorge sollen gefördert werden.

Seit zehn Jahren bündeln deutsche Hilfsorganisationen ihre Ressourcen unter dem Dach Aktion Deutschland Hilft, mittlerweile schon 19 Organisationen. Dank Ihrer Hilfe und Ihrem Vertrauen in unsere Arbeit können wir heute und künftig gemeinsam schneller helfen.

Dafür danke ich Ihnen von Herzen!

Mit freundlichen Grüßen

tracul Rotock Manuela Roßbach Geschäftsführerin

Mitgliedsorganisationen

action medeor e.V.

ADRA Deutschland e.V.

Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. AWO Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. - Hammer Forum e.V. CARE Deutschland-Luxemburg e.V.

HELP - Hilfe zur Selbsthilfe e.V. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Malteser Hilfsdienst e.V. World Vision Deutschland e.V.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband

- arche noVa e.V.
- Bundesverband Rettungshunde e.V.
- Handicap International e.V.
- Kinderhilfswerk Global-Care SODI - Solidaritätsdienst-international e.V.
- Terra Tech e.V.
- Durch die Verwendung von FSC-Papier leistet Aktion Deutschland Hilft einen Beitrag zur Schonung der natürlichen Ressourcen.

Spenden-Hotline: 0900 55 10 20 30.

(Ihr Anruf ist gebührenfrei aus dem dt. Festnetz)

Tel.: 0228/24292-0 Fax: 0228/24292-199

info@aktion-deutschland-hilft.de

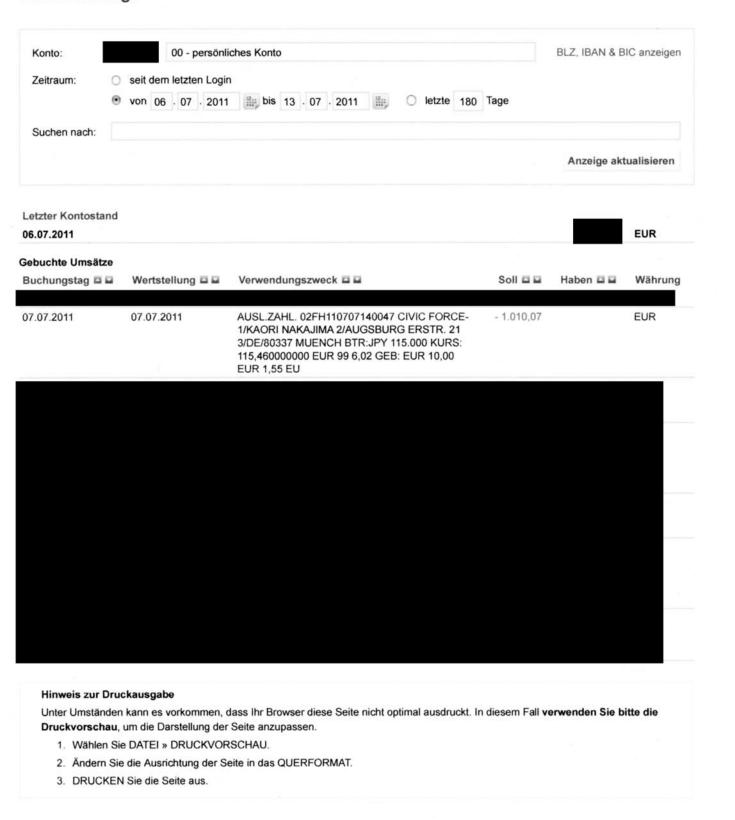
Spendenkonto: 10 20 30 Bank für Sozialwirtschaft, Köln BLZ: 370 205 00

Vereinsregister Bonn 20 VR 7945



Withdrawal of 1.010,07 Euro to the organisation 'Civic Force'

Umsatzanzeige



Withdrawal of 110.000 Yen to the organisation 'Chuoukyoudoubokinkai Saigai Volunteerguchi'

52: An Deutsche Bank	Bankleitzahl		Referenz des Kontoinhabers
Privat- und Geschäftskunden AG	一 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		medanaua - Australian
wollen Euro in ein EU-/EWR-Land bzw. in die Schweiz er nach Monaco überweisen? Dann nutzen Sie bitte die SEPA-Überweisung!	Konto-Nummer des Kontoinhabers/Zahlers		Agegrana to 20 otivist
nlung zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto Keine Angabe be zu Lasten des Eu			Program and a series
Wahrung Betrag 110.000 —	Company or s		0 0 0 4
Name des Kontoinhabers/Zahlers	108 commence (108 commence)	1	Ausführungstermin ZahlWährung
Sugsburgerstr. 21	Maria A 58	etitore	Dauerauftrag 1 = Eröffnur 2 = Anderur 3 = Löschur
ostleitzahl Ort Munchen	7 10/	To the	Ausführungsintervall 1 = monatlich 2 = zweimonatlich 3 = vierteljährlich
BlC (S.W.I.F.TCode) s Zahlungsempfängers syorzugt als S.W.I.F.TCode)	Ist sowohl der S.W.I.F.TCode als auch Name und Anschrift der Bank/des Zahlungsdienstleisters ausgef wird die Zahlung gemäß S.W.I.F.TCode ausgeführt	Silt,	4 = halbjährlich 5 = jährlich 6 = monatlich jeweils am 1., außer 1.1. und 1.7.
me des Kreditinstituts/des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers	uking Corporation/o	009	Ausführungstermin 01., 10., 15. oder 25. des Monats
rase 12 Torahomon Mina	TO-KU	1	erstmalig am
t, Land	earl Studies Int. of Students		befristet bis einschließlich gültig bis auf Widerruf
AN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)	CHAN CONST. Manietterfacestwine Link	e e	= Xtellial ages 9-5 finding Wyw
1162065	. \		
Name des Zahlungsempfänger	jai ofunteerguchi		The state of the field of the state of the s
rase 3-2 Kasumisoseki. C	hiyoda-ku		
TOKYO, JAPAN	Ausgobjes		
o: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)	· Earthquake		publication of the product of the same
		off-the-	The same of the sa
	The second secon		at an incident and the second second
usätzliche Weisungen für das Kreditinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum \	Weisungsschlüssel)		
usführungsart Weisungsschlüssel	71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im E		Bei Zahlungen zu Lasten Währungskonto
(Weisungen für Kreditinstitut/Zahlu 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfär	ngers == 0 = Entgeltteilung eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber	flässig.)	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto
= Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber 2 = Telefonavis an den Zahlungsempf 3 = Telex/Fax-Avis an den Zahlungsempf 4 = Zahlung gegen Legitimation	änger fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger		(Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen)
Meldung nach §§ 59 ff. der Außenwirtsch	naftsverordnung (AWV)		
Befreiungen, Erläuterungen und Leistungsverzei			
Die Zahlung erfolgte für: 1. Dienstleistungen, Übertragung igf. Zahlungsbetrag aufteilen. Kapitaltransaktionen	Leistungsverzeichnisses angeben.		Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen.
106: Land (Erläuterungen beachten		•	n o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
109: Land (Erläuterungen beachten	Sender-Code 110: E	etrag ir	n o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
11: Nähere Angaben zu den zugrunde liegenden Leistungen bzw. zum Grundge	schäft (ggf. mit weiteren Beträgen)		×-
	A-11 V		
P**	1	FI	Thennummer Waltrung
		_	

Withdrawal of 80.000 Yen to the organisation 'Voluntary Architects Network'

Telefon/Durchwahl

		9 ff. der Außenwirtschaftsverordnung (A	
52: An Deutsche Ban Privat- und Geschäfts	IK skunden AG	Bankleitzahl	Referenz des Kontoinhabers
wollen Euro in ein EU-/E	WR-Land bzw. in die Schweiz	Konto-Nummer des Kontoinhabers/Zahlers	Ausgaben
er nach Monaco überweis Dann nutzen Sie bitte die	sen?	3 16 9-0 5 9	
bluog zu Lasten 1 = Eu	iro-Konto ährungskonto Keine Angabe bed zu Lasten des Eur	deutet Zahlung ro-Kontos	Friving Ubertragungshi
: Währung Betrag	00	entrage to bourne	Zielland 0 0 0 4
1-14-18-12-11	U-V _{ANDER} one misses 2 inspire	State Unserning	Ausführungstermin ZahlWährun
Name des Kontoinhabers/Zahlers	a kanjima	T 300 Tall 100 Tall 1	ru irlesztipnyem U önü -ep isatützyazüU
Aus Shu 1911	gerstr. 21	Cicana of	Dauerauftrag 1 = Eröffnu 2 = Anderu 3 = Löschu
ostleitzahl Ort	anchei	1	Ausführungsintervall 1 = monatlich ADA-Nr.
J. J. J. V.	BIC (S.W.I.F.TCode)	Ist sowohl der S.W.I.F.TCode als auch Name und	2 = zweimonatlich 3 = vierteljährlich 4 = halbjährlich
7: Bank/Zahlungsdienstleister es Zahlungsempfängers evorzugt als S.W.I.F.TCode)	BOTKJPJT	Anschrift der Bank/des Zahlungsdienstleisters ausgefüllt, wird die Zahlung gemäß S.W.I.F.TCode ausgeführt	5 = jährlich 6 = monatlich jeweils am 1., außer 1.1, und 1.7.
COLD MAN CONTROL OF A COLD COLD COLD COLD COLD COLD COLD COLD	sdienstleisters des Zahlungsempfängers	shi UFJ, Ltd.	Ausführungstermin 01., 10., 15. oder 25. des Monats
raße 7 - 18 /	Matsubara, Se	tagaya, W	erstmalig am
rt. Land	TA PAN	a naturi naga musikan ya pau sinta majiar	befristet bis einschließlich gültig bis auf bis auf Midaruf
HORYO	npfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)	ELLIN STATES ARE SERVED STATES OF SERVED SER	Widerruf L
NAME DEVY. NOTICE-INT. des Zaniungsem	According to	Wegazinaci = Turrumiyaniya = neceyêhi	Mediteral enhancing
9: Name des Zahlungsempfänger	A	to 1/61 1/2 10	tenti in la nomina productiva destinati
volunta	ry Architec	ts / Vet work	Tim West space on and Stephanov
traße		A STATE OF THE STA	
			THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH
art Land	* The second second		The same same and the same of
ort, Land	A PAN	nedajanā -	100,000,000,000,000,000
- ED000	A PAV	The state of	The following special state of the special state of
1.0 RYO, 1/	A PAV ungsempfänger) Tapanese	The state of	The first space of the state of
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu	A PAV ungsempfänger) Tapanesc	The state of	The book of the control of the contr
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu	A PAV ungsemptanger) Japanese	The state of	
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu	A PAV ungsemptänger) Japaneso	The state of	TO NOV DODNIKANAMBER WELL STORY
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu	ungsempfänger) tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W	- Earthquake	The control of the co
D: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zahlu Usätzliche Weisungen für das Kredit	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W	(eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR i	Doi Lamangon to Later Transport
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe	Entgelte zu Lasten
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfän	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR igsdienstleister) EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe one Entgeltzellung eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger	g Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit Ausführungsart Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR in gestenstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0". zulässi 0 = Entgeltteilung eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto
0: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit Ausführungsart Keine Angabe bedeutet Standard) 0 = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Telex-/Fax-Avis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitimation	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is EWR-Währungen ohre Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger	9 Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu
O: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit Ausführungsart Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Meldung nach §§ 5	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Ielex-Fax-Avis an der Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitmation	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers eigenes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z.	9 Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu
O: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit Ausführungsart Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Meldung nach §§ 5	tinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum W Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Telex-/Fax-Avis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitimation	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers eigenes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z.	9 Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstreiche Weisungen für das Kredit Ausführungsart (Seine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ 5 Befreiungen, Erläutere	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Telex-Fax-Avis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitmation 59 ff. der Außenwirtschaungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR gsdienstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 43: Extra Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 44: Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 55: Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 76: Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 77: Im EWR in EW	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) Feld 100 ankreuzen; Transithandel Meldung auf Vordruck Z4
O: Verwendungszweck (nur für Zahlu Zusätzliche Weisungen für das Kredit Ausführungsart Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Meldung nach §§ 5 Befreiungen, Erläuteru	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Ielex-Fax-Avis an der Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitmation	/eisungsschlüssel) 71. Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0" Im EWR is EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers gers fraget z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 4 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 5 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 6 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 7 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 8 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 9 = alle Entgelte z. L. Zahlungse	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen.
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstreiche Weisungen für das Kredit Ausführungsart (Seine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ 5 Befreiungen, Erläutere	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Telex-Fax-Avis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung gegen Legitmation 59 ff. der Außenwirtschaungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge	/eisungsschlüssel) 71. Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0" Im EWR is EWR-Währungen ohne Währungsumrechnung nur "0" zulässe gers gers fraget z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 4 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 5 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 6 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 7 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 8 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 9 = alle Entgelte z. L. Zahlungse	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) Feld 100 ankreuzen; Transithandel Meldung auf Vordruck Z4
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstriche Weisungen für das Kredit Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ E Befreiungen, Erläuteru Die Zahlung erfolgte für: Ggf. Zahlungsbetrag aufteilen.	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfang 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfang 3 = Telex-Frax-Avis an den Zahlungsempfang 4 = Zahlung gegen Legitimation 59 ff. der Außenwirtschaungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen	// Jeisungsschlüssel) gsdienstleister 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is gsdienstleister) EWR-Währungen ohne Währungsumrechrung nur "0" zulässe gers geren eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungse	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen.
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungszweck (n	Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfang 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfang 4 = Zahlung gegen Legitimation 59 ff. der Außenwirtschaungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen	// Jeisungsschlüssel) gsdienstleister 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR is gsdienstleister) EWR-Währungen ohne Währungsumrechrung nur "0" zulässe gers geren eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger 1 = alle Entgelte z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungse	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen. ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstriche Weisungen für das Kredit Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ E Befreiungen, Erläuteru Die Zahlung erfolgte für: Sgf. Zahlungsbetrag aufteilen. 105: Kennzahl	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfang 2 = Telefonavis an den Zahlungsempfang 3 = Telex-Frax-Avis an den Zahlungsempfang 4 = Zahlung gegen Legitimation 59 ff. der Außenwirtschaungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR igsdienstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsunrechnung nur "0" zulässa one Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z. L. Zahlu	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) 2. Transithandel Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen. ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck) ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstriche Weisungen für das Kredit Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ E Befreiungen, Erläuteru Die Zahlung erfolgte für: Sgf. Zahlungsbetrag aufteilen. 105: Kennzahl	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung egen Legitmation 59 ff. der Außenwirtschaftungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen 106: Land (Erläuterungen beachten)	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR igsdienstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsunrechnung nur "0" zulässa one Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z. L. Zahlu	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) 2. Transithandel Feld 100 ankreüzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen. 100 ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck) ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstriche Weisungen für das Kredit Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ E Befreiungen, Erläuteru Die Zahlung erfolgte für: Sgf. Zahlungsbetrag aufteilen. 105: Kennzahl	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung egen Legitmation 59 ff. der Außenwirtschaftungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen 106: Land (Erläuterungen beachten)	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR igsdienstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsunrechnung nur "0" zulässa one Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z. L. Zahlu	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) 2. Transithandel Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen. 100 ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck) ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)
O: Verwendungszweck (nur für Zahlungstriche Weisungen für das Kredit Keine Angabe bedeutet Standard) = Standard (S.W.I.F.T.) = Eilig (S.W.I.F.T.) = Scheckziehung = Scheckziehung an Kontoinhaber Weldung nach §§ E Befreiungen, Erläuteru Die Zahlung erfolgte für: Sgf. Zahlungsbetrag aufteilen. 105: Kennzahl	Weisungsschlüssel (Weisungsschlüssel (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlung 0 = keine besondere Weisung 1 = Avis an Bank des Zahlungsempfäng 2 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 3 = Teletonavis an den Zahlungsempfäng 4 = Zahlung egen Legitmation 59 ff. der Außenwirtschaftungen und Leistungsverzeic 1. Dienstleistungen, Übertragunge Kapitaltransaktionen 106: Land (Erläuterungen beachten)	/eisungsschlüssel) 71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet "0". Im EWR igsdienstleister) 82: EWR-Währungen ohne Währungsunrechnung nur "0" zulässa one Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber fremdes Entgelt z. L. Kontoinhaber 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger 3 = alle Entgelte z. L. Zahlu	Entgelte zu Lasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen) 2. Transithandel Feld 100 ankreuzen; Meldung auf Vordruck Z4 einreichen. 100 ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck) ag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)

Withdrawal of 32.000 Yen to the organisation 'AMDA' (withdrawn directly from the buyer)

お取扱日	店番		引内容
3-03-3 12	月	通帳電	信振
収扱番号	a	取引金	
N051	-	*	32,0
			700
E ## 4L 01	250-2	40	
(-	一二九 4	0709)
(-		0709) ゛ウォウ
(-	一二九 4	0709) * ウまウ

----ゆうちょ銀行 ----